

Zünd an des Liacht

www.franzdorfer.com

1
C c c C c c C c c B b b
Zünd an des Liacht, des er - ste zünd an.

5
B b b B b b C c c B B' A
Dass uns die Nacht nix an - ha - ben kann.

9
A b b B b b B b b B B' A
Is ja die Welt so fins - ta und kalt.

13
B b b B b b B B' A B
Und i da - fria - rat bald.

Zünd an des Liacht, des zweite zünd an!
Schütz uns vor Unglück und falsche Dämon.
Zoag'uns den Weg durch die irdische Zeit,
bis in die Ewigkeit.

Zünd an des Liacht, des dritte zünd an!
Ziagt scho da Stern die himmlische Bahn.
Leuchtet so hell und warm duch die Nacht,
hat uns die Liab gebracht.

Zünd an des Liacht, des vierte zünd an!
Kimmt ja vom Himmel der Menschensohn.
Singen die Engel schon liabliche Weis:
Christe und Kyrie Eleis.